

Neuer Preis:
EDUARD STUCKEN
Die weißen Götter

Roman • 20. Tausend

2 Bände geheftet M. 12.—, in Ganzleinen M. 15.—

*

Kasimir Edschmid in der „Frankfurter Zeitung“:

Eines der wichtigsten Bücher und eines der bedeutendsten wichtigsten Romanwerke der letzten Zeit.

Karl Storck im „Türmer“:

Das ist kein Lesen, nicht einmal ein Hören, das ist Erleben. Mit solcher Souveränität hat noch niemals ein Künstler im Reiche eines gewaltigen Fachwissens geschaltet wie hier Stucken.

Moritz Heimann:

Stucken ist in die Quellen der Historik gegangen wie Flaubert mit seiner „Salambo“, und eine schier unerschöpfliche Phantasie hat hier die Bilder eines verglühten, verkohlten Lebens vor unser beraushtes Auge gemalt.

„Die schöne Literatur“:

Gleich groß ist der Roman als Kultur- wie als Seelengemälde. Einmalig, wie jedes weltgeschichtliche Ereignis, ist auch diese gewaltige Dichtung.

*

Zur Lagerergänzung empfohlen:

Larion / Roman / Geheftet M. 5.—, in Ganzleinen M. 7.—

Paul Frank im „Neuen Wiener Journal“:

„Larion“ ist ein Meisterwerk des Stils, ein Meisterwerk in Aufbau und Komposition zugleich, und es entführt den, der sich einmal darin vertieft, in neues, unbekanntes Land. Ein Werk, das unbestritten als die Krönung der gesamten Produktion dieses Dichters angesprochen werden muß.

□

Sonderangebot zur Wiedereinführung im Bestellzettel
 Auslieferung: In Leipzig F. Volkmar; in Wien Dr. Fr. Hain

HOREN-VERLAG / BERLIN-GRUNEWALD